



Der deutsche Bahnengolfsport trauert um

Karl Tietz

1. Dezember 1900 - 18. Mai 1999

Das Ehrenmitglied des Nordrhein-Westfälischen Bahnengolf-Verbandes war ein Mann "der ersten Stunde".

1999

Der "Erfinder des Cobigolfes", Ehrenpräsident des Deutschen Cobi-golfsport-Verbandes, war in den Anfängen des Bahnengolfes maßgeblich mitverantwortlich für die Einigung der Sportabteilungen zum Zusammenschluß der Dachverbände DBV und NBV.

Vereinsvorsitzender des CGC Grün-Gold Bad Hamm, Abteilungsvorsitzender der Sportabteilung 3 im NBV sowie Präsident des Deutschen Cobigolfsport-Verbandes sind Aufgaben gewesen, die das "Rentnerdasein" des Funktionärs Karl Tietz prägten.

Den Golfschläger aus der Hand legte Karl Tietz erst im Alter von 85 Jahren, widmete sich dann jedoch noch einige Jahre dem Funktionärswesen.

Wer erinnert sich nicht auf den Hauptversammlungen des NBV an seine launigen und charmanten Reden, nachdem er die Versammlungsleitung übernommen hatte.

Bis vor zwei Jahren bewirtete Karl Tietz noch selbst seinen legendären Groß-Cobigolfplatz im Hammer Kurpark. Erst mit Ablauf des Pachtvertrages 1997 übergab er im Alter von 96 Jahren den Platz in jüngere Hände.

Noch bis wenige Wochen vor seinem Tod war Karl Tietz in der Verbandsführung des Deutschen Cobigolfsport-Verbandes als Ehrenpräsident integriert und nahm regelmäßig an den Vorstandssitzungen teil.

Mit Karl Tietz starb ein großes Stück Bahnengolfgeschichte.

Sein Andenken in Ehren zu halten wird uns eine Verpflichtung sein.

Dieter Gräber
NBV-Vorsitzender

Walther Raffler
DCV-Präsident